

MAßNAHMEN DER PERSONALGEWINNUNG

EIN HANDLUNGSKONZEPT DER SEESTADT BREMERHAVEN

AUSGANGSSITUATION



ZENTRALE BEFUNDE DER LERNSTANDSERHEBUNG KESS (KOMPETENZEN UND EINSTELLUNGEN VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN) I

- Etwa die Hälfte der Schüler:innen Bremerhavens stammt aus Familien, in denen (in der Regel: neben Deutsch) mindestens eine weitere Sprache gesprochen wird.
- drei Viertel der Schüler:innen leben in Haushalten mit geringer kultureller Teilhabe („Bildungsferne“).

Diese herausfordernde soziokulturelle Ausgangssituation ist bundesweit nahezu einmalig.



ZENTRALE BEFUNDE DER LERNSTANDSERHEBUNG KESS (KOMPETENZEN UND EINSTELLUNGEN VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN) II

- Die Lernstandserhebung hat überwiegend vergleichsweise niedrige mittlere Lernstände aufgezeigt. Diese sind nur bedingt als „Corona-Effekt“ zu werten.
- Die Mittelwertdifferenzen zwischen den einzelnen Jahrgängen (4 bis 11) in den untersuchten Kompetenzbereichen lassen auf überdurchschnittlich hohe Lernzuwächse rückschließen.
- Viele Schüler:innen können aufgrund von Sprachbarrieren ihr kognitives Potential nicht abrufen.

EMPFEHLUNGEN AUS KESS

- Dem Erwerb der deutschen Sprache, insbesondere der „Bildungssprache Deutsch“ ist ein zentraler Stellenwert beizumessen.
- Empfohlen wird die Gestaltung sprachanregender Lernumgebungen im handlungs-/projektorientierten Unterricht auch unter Einbindung von Kooperationspartner:innen (Vereine, wissenschaftliche Institute, außerschul. Lernorte, etc.)

SCHÜLER:INNENZAHLENPROGNOSE UND LEHRKRÄFTEBEDARF

- Eine im Frühjahr 2021 erstellte **Schüler:innenzahlenprognose** hat die steigende Anzahl an Schüler:innen insbesondere in Lehe und Geestemünde aufgezeigt. Eine Aktualisierung im Oktober 2021 macht deutlich, dass sich dieser Trend – ebenfalls insbesondere in Geestemünde und Lehe – fortsetzt.
- Die **Lehrkräftebedarfsprognose** macht deutlich, dass es - selbst wenn alle in Bremerhaven ausgebildeten Referendar:innen an Bremerhavener Schulen bleiben und alle derzeit für Bremerhaven verfügbaren Seiteneinstiegsplätze besetzt werden – auch mittel- und langfristig nicht genügend vollausgebildete Lehrkräfte geben wird.

EINSTELLUNGSKONTINGENTE LEHRKRÄFTE

• 2018/2019:	102	offene Stellen zum SJ-Beginn:	35
• 2019/2020:	116		40
• 2020/2021:	120		49
• 2021/2022:	126		55

ZU- UND ABGÄNGE LEHRKRÄFTE

	Ref. Bremerhaven	von außerhalb	Abgänge
2018	15	3	16
2019	34	6	4
2020	29	13	3
2021	36	13	15

ZWISCHENFAZIT

Wir haben eine Schüler:innenschaft, die aufgrund ihres soziokulturellen Hintergrunds, die bestausgebildeten und motiviertesten Lehrkräfte insbesondere auch in der Gestaltung sprachsensiblen Fachunterrichts benötigen, um einer Verfestigung sozialer Disparitäten entgegenzuwirken. Trotz aller Bemühungen um die Gewinnung und Bindung von Personal haben wir diese Lehrkräfte nicht in ausreichendem Umfang.

SCHULE GEMEINSAM NEU DENKEN

SCHULQUALITÄT – PERSONALENTWICKLUNG - BILDUNGSVERANTWORTUNG



MEHR SCHULISCHES PERSONAL FÜR UNTERRICHT UND UNTERRICHTSERGÄNZENDE ANGEBOTE GEWINNEN UND EINBINDEN

„4 – Säulen Modell“

- Vollausbildete Lehrkräfte
- Quereinsteigende (befristet und unbefristet)
- Kooperationspartner:innen für unterrichtsergänzende und -unterstützende Angebote
- Pädagogische Unterstützung zur Förderung und Betreuung

Ziel: Es wird in allen Grund- und Oberschulen ein ausgeglichener Mix dieser unterschiedlichen Personalkategorien angestrebt.

ZIELGRUPPEN

- **Lehrkräfte mit zweitem Staatsexamen.** Zielgruppen der Personalgewinnung sind:
 - Lehramtsstudierende
 - Referendar:innen
 - Personalgewinnung: vollausgebildete Lehrkräfte aus anderen Städten/ Bundesländern
- **Quereinsteiger:innen.** Zielgruppen der Personalgewinnung sind:
 - Studierende und Absolvent:innen fachwissenschaftlicher Studiengänge
- **Kooperationspartner:innen** für unterrichtsergänzende/ -unterstützende Maßnahmen
 - Vereine, wissenschaftliche Institute, außerschulische Lernorte, etc.

LEHRAMTSSTUDIERENDE (I)

- Lehramtstipendium (bisher: 3 Kohorten, Fortsetzung geplant)
 - Zielgruppe: Fortgeschrittene Lehramtsstudierende in Mangelfächern (Mathe, Nawi, Englisch, Sonderpädagogik) insbesondere der Universität Bremen
- Seit 2019: Wissenschaftliche Begleitforschung der Schulneubauten durch die Universität Bremen (Projekt: Inklus*SE)
- Studien-Praxis-Projekte
- Kooperation Universität Bremen & SEFO

LEHRAMTSSTUDIERENDE (II)

- Pilotierung im WS 2021/22: Verzahnungsmodule zwischen lehrer:innenbildenden Seminaren und Bremerhavener Schulen. Beteiligte Schulen: Pestalozzi-Schule, Heinrich-Heine-Schule, Humboldtschule
- Angebot des Zentrums für Lehrer:innenbildung und Bildungsforschung: Ausschreibung für M.Ed Studierende höherer Semester (ab 3. Semester M.Ed.) zur Mitwirkung in Projekten

BEISPIEL EINES ANGEBOTENEN VERZÄHNUNGSMODULS

Vertiefungsseminar Förderschwerpunkt Sprache (Erziehungswissenschaften)

Lernziele:

- Differentialdiagnostik im Bereich Sprache, insb. Identifizierung von Sprachentwicklungsstörungen im Kontext von Mehrsprachigkeit
- Identifizierung von sprachlich-kommunikativen Schwierigkeiten bei Kindern mit oberflächlich erstmal sozial-emotionalen Schwierigkeiten

Projekte der Studierenden: Unterstützungsmöglichkeiten entwickeln für Schüler:innen mit sprachlichen Schwierigkeiten unterschiedlichster Art (z.B. Sprachentwicklungsstörung, Sprachstörungen im Rahmen von anderen Beeinträchtigungen, Spracherwerbsschwierigkeiten im Rahmen eines Zweitspracherwerbs)

REFERENDAR:INNEN – ZIELSETZUNGEN

Zielsetzungen:

- Hohe Ausbildungsqualität an den Bremerhavener Schulen und eine Willkommenskultur, um Referendar:innen nach Beendigung des Referendariats an Bremerhaven zu binden.
- Gleichmäßige Verteilung der Referendar:innen auf alle Bremerhavener Schulen. Besondere Berücksichtigung von Schulen mit schlechter Unterrichtsversorgung und hohem Anteil an Quereinsteigenden.

REFERENDAR:INNEN – MAßNAHMEN

Maßnahmen:

- Alle an der Ausbildung beteiligten Schulen erstellen ein Ausbildungskonzept gem. APV-L §5(2)
- Neue Stundenaufteilung im Referendariat mit erhöhten Stundenanteilen an der Ausbildungsschule (-> Identifikation)
- Schulen, in denen keine Fakultas für Ausbildungsfächer vorhanden ist, bilden einen Ausbildungsverbund oder erhalten ein externes Mentoring
- Erhöhung der Stundenentlastung für Mentor:innen

VOLLAUSGEBILDETE LEHRKRÄFTE

Maßnahmen

- Marketingaktion
 - Werbematerial
 - Film (Vollausgebildete LK und Quereinsteigende)
 - Social Media
- Verbundausschreibungen und schulscharfe Ausschreibungen
- Alle Maßnahmen, die zur Profilbildung der Schulen führen

PERSONALBINDUNG

- **Einrichtung eines Beirats zur Personalgewinnung und -bindung**
 - Mitglieder: Schulamt, Schulleitungen, Schulaufsicht, Mitbestimmungsgremien
 - Ideen zur Personalbindung:
 - Schul- und Qualitätsentwicklung durch Abstimmungsoptimierung zwischen Land und Stadt
 - Entlastung in Brennpunktschulen, u.a. durch professionelle Begleitung der neuen Mitarbeitenden
 - Effizientere Abstimmung zwischen Ämtern, Unterstützung durch angrenzende Ämter, Fortführung und Verstärkung des Miteinanders zwischen Schulamt und Personalrat
 - Zielgerichtete und adressatengerechte Fortbildungen
 - Einführung von Arbeitszeitkonten
 - Pädagogische Unterstützungskräfte an Grund- und Oberschulen („Doppelbesetzung“)

QUEREINSTEIGENDE

ABSOLVENT:INNEN FACHWISSENSCHAFTLICHER STUDIENGÄNGE

Einstellungsvoraussetzung: Mindestens ein Unterrichtsfach ableitbar.

Ziel: Kommunale Qualifizierung -> Seiteneinstieg - > 2. Staatsexamen

Maßnahmen

- Qualifizierung durch TU Chemnitz im Rahmen des Seiteneinstieg U
- Veränderung der VO zum Seiteneinstieg B (2. Fach mit geringeren CP Anteilen)
- Berufseinstiegsphase BEP
- Werkstudierendenverträge für FW Studierende -> Übergang ins BEP
- Zertifikatsstudium „Durchgängige Sprachbildung“
- Land Bremen: Verstetigung und Ausbau der Seiteneinstiegsprogramme U + E

KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

Zielsetzungen

Einbindung von Kooperationspartner:innen in projekt-/ handlungsorientierten Unterricht/ unterrichtsunterstützende und – ergänzende Maßnahmen, Einsatz in Lernbüros, individuelle Begleitung, ...

Prinzipien

- ⇒ Nachhaltig = auf längerfristige Zusammenarbeit angelegt
- ⇒ Sinnvoll = leisten einen Beitrag zur Verlässlichkeit des Schulangebotes und der Bildungsqualität (insbesondere Sprachförderung)
- ⇒ Qualifiziert = das eingesetzte Personal verfügt über Basiskenntnisse des Schulbetriebs

DER ENTWICKLUNGSPROZESS

- Recherchephase:
 - Welche Erwartungen haben die Schulen an eine Kooperation?
 - Welche Kooperationen gibt es bereits in den Schulen?
 - Welche Kooperationspartner:innen gibt es in Bremerhaven?
- „Design“phase:
 - Wie müssen Angebote von Projektpartner:innen „didaktisiert“ werden?
 - Welche begleitende Qualifikation ist für Projektpartner:innen erforderlich?
- Matching und Umsetzungsphase
 - Welcher Kooperationspartner passt zu welcher Schule?

AUFBAU EINES VERTRETUNGS-/BETREUUNGSPOOLS

- **Umwandlung nicht besetzter Lehrkräftestellen**
 - Durch Kapitalisierung unbesetzter Lehrkräftestellen soll der Aufbau eines Betreuungs- und Vertretungspools für die Grundschulen finanziert werden, um Schulausfall zu vermeiden.
 - Die Stellen sollen unbefristet eingerichtet werden. Beschäftigte können im Fall besserer Personalausstattung mit Lehrkräften perspektivisch zur Absicherung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung eingesetzt werden.
 - Ein Konzept zur Personalzuweisung wird im Schulamt erarbeitet.

FINANZIERUNG UND VERTEILUNG DER MITTEL

Finanzierung

- Restmittel Aufholen nach Corona / Soziale Kohäsion: 300.000€ (Laufzeit: 31.12.2022)
- Kapitalisierung nicht besetzter Lehrkräftestellen (vorbehaltlich Bewilligung)

Verteilung auf die Schulen

- Jede Schule erhält ein Budget anhand der folgenden Kriterien:
 - Schüler:innenzahlen (10%)
 - Sozialstufe (30%)
 - Bonuspunkte (Unterrichtsversorgung, NUP Versorgung) (60%)

WEITERE PROGRAMME

Landesprogramm: Schüler:innen stärken

- Stundenaufstockung Erzieher:innen und PUKs ist beantragt

Bremerhavener Programme:

- Zusätzliches Coronapersonal: Verlängerung bis 31.12.2022 Bremerhavener Coronafonds

Soziale Kohäsion (Finanzierung aus Bremen-Fonds)

- Chancenwerk
- 

ZUSÄTZLICHE STELLENANTEILE

- Personal zur päd. Unterstützung aus Umwidmung Lehrkr. (10,661 Stellen) 27
- NUPP
 - SuS stärken: Stundenaufstockung bestehendes Personal (13,29 Stellen) 52
 - Aufholen nach Corona (19,068 Stellen)
 - Neueinstellungen 43
 - Stundenaufstockung 17
- Beschäftigte Schulsozialarbeit
 - Aufholen nach Corona: Stundenaufstockung bestehendes Personal (1,538 Stellen) 8
- Werkstudierende 50
- Beschäftigte an Schulen über weitere Programme
 - AFZ: Perspektive Arbeit für Frauen (5,564 Stellen) 7
 - Personalamt: über Teilhabechancengesetz / Amt 83 - Jobcenter (3, 077 Stellen) 4

LEHRER:IN BREMERHAVEN.

GENAU DARUM!